

Nummer 18

März - Mai 2026



# G E M E I N D E B R I E F



## Liebe Gemeinde,

die „Hoffnung auf Leben“, so habe ich einmal gelesen, sei die wichtigste aller Hoffnungen. Ich denke, diese Hoffnung drückt sich heute aus in vielfältiger Weise: Hoffnung auf eine friedlichere Welt, auf eine heile Natur, auf Gerechtigkeit für alle Völker – bezieht aber auch so „einfache“ Dinge mit ein wie einen sicheren Arbeitsplatz, einen Menschen, mit dem man zusammen alt werden kann, das kleine Glück eigener Kinder, Enkel und Urenkel.

„Hoffnung auf Leben“ – vielleicht ist das auch einfach die Hoffnung auf ein bisschen Glück und Zufriedenheit, auf Überwindung von Misstrauen, Streit und Schuld.

Auf welchem Boden kann „Hoffnung auf Leben“ gedeihen?

Der Wochenspruch des 1. Sonntags nach Ostern („Quasimodogeniti“) sagt dies so:

***Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“***

(1. Petrus 1, 3)

„Hoffnung auf Leben“ – „lebendige Hoffnung“ gibt es, weil Jesus auferstanden ist.

Ostern hat Folgen. Das echte, wahre Leben ist ein Geschenk – das Ostergeschenk Gottes an uns. Es bedeutet: Das Leben ist größer, besser, sinnvoller und glücklicher, als ich es bisher ahnen konnte.

Himmlicher Vater, manchmal werden meine Hoffnungen erfüllt; dann bin ich voller Glück und Dankbarkeit. Dein Wort sagt mir, dass es diese Hoffnung auch für mich gibt: über den Tod hinaus durch deine Barmherzigkeit. Auf sie will ich vertrauen. Vater, du wirst diese Hoffnung in mir erfüllen, die du geweckt hast. Ich danke dir dafür. Amen.

Im Gebet verbunden grüße ich Sie herzlich.  
Ihr Pfarrer Karl-Heinz Brendel

## Konfirmandengottesdienst

Am **Sonntag, 8. März 2026**, feiern wir unseren gemeinsamen Gottesdienst **um 10 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche in Geilsheim**.

Diesen Gottesdienst haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2026 aus Altentrüdingen, Geilsheim und Obermögersheim zusammen vorbereitet. Wir stellen der Gemeinde vor, was wir bei Konfirmandenseminar-Wochenende in Pappenheim überlegt und zusammen erarbeitet haben.

Zu diesem gemeinsamen Gottesdienst laden wir herzlich ein.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pfarrer Brendel

Monatsspruch März 2026

Da  
weinte  
Jesus.

Johannes 11,35

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

# K O N F I R M A T I O N

## Konfirmanden 2026



Amelie Dorsch aus Wassertrüdingen

*Christus spricht: Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht, damit, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe.  
(Joh 12, 46)*

Markus Ebert aus Geilsheim

*Gott stärkt mich mit Kraft und weist mir den rechten Weg.  
(2. Sam 22, 33)*



Luisa Gebert aus Obermögersheim

*Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.  
(2. Tim 1, 7)*

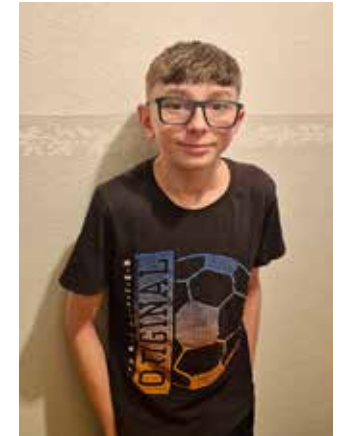


Judith Schmitterer aus Geilsheim

*Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst.  
(1. Mose 28, 15a)*

Jonas Kapp aus Obermögersheim

*Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.  
(Phil 4, 13)*

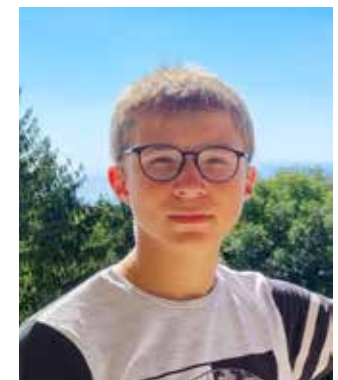


Laura Dommel aus Geilsheim

*Christus spricht: Der Tröster, der Heilige Geist, den mein Vater senden wird in meinem Namen, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.  
(Joh 14, 26)*

Johannes Zeh aus Obermögersheim

*Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.  
(1. Joh 5, 4b)*





Livia Stellwag aus Obermögersheim

*Ich gehe oder liege, so bist du um mich und  
siehst alle meine Wege.  
(Psalm 139, 3)*

Nele Brunnacker Altentrüdingen

*Denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in uns-  
re Herzen durch den Heiligen Geist, der uns  
gegeben ist.  
(Röm 5, 5b)*



Livia Rüger aus Altentrüdingen

*Denn deine Gnade reicht, so weit der Himmel  
ist, und deine Treue, so weit die Wolken gehen.  
(Psalm 108, 5)*

**2027** Liebe Eltern, mit 14 Jahren wird Ihr Kind nach staatlicher Gesetzgebung „religionsmündig“. Das bedeutet, dass Ihre Tochter oder Ihr Sohn die Zugehörigkeit zu einer Kirche oder Religionsgemeinschaft selbst aussuchen und bestimmen darf. Daher feiern Jugendliche meist mit 14 oder 15 Jahren ihre Konfirmation, also die Bestätigung ihres Glaubens an Jesus – wenn sie dies so möchten. In den evangelischen Kirchengemeinden Obermögersheim, Geilsheim und Altentrüdingen gibt es unterschiedliche Konfirmationstermine. So kommen für das Jahr 2027 folgende Konfirmationssonntage in Frage: Es beginnt Geilsheim am „Palmsonntag“ (21. März), gefolgt von Obermögersheim am „Weißen Sonntag“ (4. April) und Altentrüdingen am „Hirtensonntag“ (11. April). Das Konfirmationsdatum richtet sich also nach dem Wohnort.

Wenn Sie Ihr Kind zur Konfirmation an einem dieser Sonntage anmelden möchten, rufen Sie bitte im **Pfarramt** an oder schicken Sie uns einfach eine eMail an **Pfarramt.Obermoegersheim@elkb.de**. Sie erhalten dann ein Anmeldeformular. Gerne können Sie die Anmeldung auch zu unseren Bürozeiten am Dienstag-Vormittag (9 - 11 Uhr) vornehmen.

#### **Die weiteren Termine:**

Kommen Sie bitte zusätzlich zur Anmeldung auch zum Konfirmanden-Elternabend am **Mittwoch, 25.03.2026, um 19.30 Uhr** ins Evang. Gemeindehaus Obermögersheim. Dort können wir alle Fragen rund um die Konfirmation und den Unterricht besprechen.

In unseren drei Kirchengemeinden haben wir gute Erfahrungen mit der Zusammenfügung von Präparanden- und Konfirmandenunterricht gemacht. Dies bedeutet, dass es nur noch ein ganzes Unterrichtsjahr (ohne halbjährliche „Zwischenpause“) gibt. Konkret heißt das, dass es in jedem Jahr nur noch einen Unterrichtsjahrgang gibt, der jeweils mit der Konfirmation im Frühjahr abschließt. Dann beginnt gleich der Folgejahrgang mit der Konfirmation im nächsten Frühjahr.

Der diesjährige „neue“ Konfirmandenunterricht beginnt in der Woche **zwischen 4. und 8. Mai 2026**. Der Wochentag richtet sich nach der unterrichtsfreien Zeit der Schüler\*innen. Das können wir beim Elternabend festlegen.

Selbstverständlich bin ich jederzeit gern bereit, weitere Fragen zu beantworten. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen als Konfirmanden-Eltern und bin mit herzlichen Grüßen  
Ihr Pfarrer Karl-Heinz Brendel

## Gabenstatistik 2025 Altentrüdigen

Kollekten, Klingelbeutel eigene Gemeinde: .....	3520,47 €
Kirche: .....	1080,00 €
Gemeindehaus: .....	30,00 €
Friedenslicht: .....	28,00 €
Friedhof: .....	706,00 €
Seniorenprojekt: .....	625,80 €
Sonstige Gaben für die eigene Gemeinde: .....	11,00 €
<b>Gaben für die eigene Gemeinde gesamt: .....</b>	<b>6001,27 €</b>

Angeordnete Kollekten, Dekanatskollekten: .....	722,00 €
Mission, Fastenopfer, Flüchtlingshilfe: .....	80,00 €
Diak. Aufgaben/Sammlungen, Diakonieverein: .....	157,00 €
Weltgebetstag: .....	25,00 €
Brot für die Welt: .....	224,00 €
Sonstige Gaben für auswärtige Anliegen: .....	00,00 €
<b>Gaben für auswärtige Anliegen gesamt: .....</b>	<b>1208,00 €</b>

**Gaben 2025 gesamt: .....** 7209,27 €  
Pro-Kopf-Spendenaufkommen bei 152 Gemeindegliedern: ..... 47,43 €

**Kirchgeld 2025: .....** 2695,00 €  
(zählt als Ortskirchensteuer nicht zu den Spenden)

### Vergleich 2024:

**Gaben 2024 gesamt: .....** 9670,20 €  
Pro-Kopf-Spendenaufkommen bei 150 Gemeindegliedern: ..... 64,45 €

**Kirchgeld 2024: .....** 2710,00 €  
(zählt als Ortskirchensteuer nicht zu den Spenden)

## Die ELJ Obermögersheim wird 70 Jahre!



Die ELJ Obermögersheim lädt alle recht herzlich zum Festwochenende anlässlich unseres 70-jährigen Jubiläums vom 05.-07.06.2026 ein. Die Feier findet in einer der Gemeinschaftshallen am Waschplatz statt.

### Programm:

#### Freitag:

- Flunkyballturnier ab 18:30 Uhr
- Partynight mit DJ Fabi ab 21:00 Uhr

#### Samstag:

- Umzug ab 18:00 Uhr
- Stimmungsabend mit Band
- Verbrassd ab 20:00 Uhr

#### Sonntag:

- Gottesdienst mit Posaunenchor ab 10:00 Uhr
- Mittagessen und Kaffee & Kuchen mit Posaunenchor



**JAHRE**  
**ELJ OBERMÖGERSHEIM**  
**05.-07.06.2026**

## Gabenstatistik 2025 Geilsheim

Kollekten eigene Gemeinde:.....	999,00 €
Einlagen:.....	908,00 €
Büchsen und Opferstock:.....	1.619,00 €
Heilig-Kreuz-Kirche:.....	4.286,52 €
Andreaskapelle:.....	42,00 €
Altarschmuck:.....	45,00 €
Kronleuchter:.....	1.067,00 €
Friedhof:.....	389,00 €
Minigottesdienst:.....	105,00 €
Kindergottesdienst:.....	606,00 €
Posaunenchor:.....	670,00 €
Seniorenarbeit:.....	993,00 €
Gemeindehaus:.....	180,00 €
Jugendarbeit/Jungschar:.....	115,00 €
Gemeindearbeit (Sachspende):.....	20,65 €
<b>Gaben für die eigene Gemeinde gesamt:.....</b>	<b>12.045,17 €</b>

Landeskirchliche Kollekten:.....	1.925,50 €
Dekanatskollekten:.....	122,00 €
Karfreitagskollekte:.....	58,50 €
„Kollekten statt Sammlung“.....	136,00 €
Sammlung Diakonie Frühjahr:.....	534,50 €
Sammlung Diakonie Herbst:.....	498,50 €
CDG/Dorfblatt:.....	80,00 €
Weltgebetstag:.....	485,00 €
Friedensdekade (gesamt):.....	345,04 €
Kinderhospiz:.....	50,00 €
Katastrophenhilfe:.....	530,00 €
Ukrainehilfe vor Ort:.....	80,00 €
Brot für die Welt:.....	3.309,00 €
<b>Gaben außerhalb der Kirchengemeinde gesamt:.....</b>	<b>8.154,04 €</b>

**Gaben 2025 gesamt: ..... 20.199,21 €**  
 Pro-Kopf-Spendenaufkommen bei 444 Gemeindegliedern: ..... 45,49 €

**Kirchgeld 2025: ..... 4.120,00 €**  
 (zählt als Ortskirchensteuer nicht zu den Spenden)

### Vergleich 2024:

**Gaben 2024 gesamt: ..... 18.109,94 €**  
 Pro-Kopf-Spendenaufkommen bei 448 Gemeindegliedern: ..... 40,42 €

**Kirchgeld 2024: ..... 3.670,00 €**



**Lätare**

Feiert mit uns das „Kleine Ostern“ am **15. März um 10 Uhr** in der Heilig-Kreuz-Kirche in Geilsheim und begebt euch mit uns in diesem Jahr auf eine Gefühlsreise durch die Bibel.

*Euer Lätare-Team*

## Gabenstatistik 2025 Obermögersheim

Kollekten, Klingelbeutel eigene Gemeinde: .....	7141,96 €
St. Anna: .....	915,50 €
St. Martin: .....	1076,11 €
Kindergarten: .....	2005,00 €
Friedhof: .....	714,35 €
Friedhofsgestaltung – Meditativer Weg: .....	670,75 €
Gemeindehaus: .....	2421,58 €
Posaunenchor: .....	750,00 €
Seniorenkreis: .....	1221,07 €
Sonstige Gaben für die eigene Gemeinde: .....	2554,50 €
<b>Gaben für die eigene Gemeinde gesamt:.....</b>	<b>19470,82 €</b>

Angeordnete Kollekten, Dekanatskollekten: .....	1418,62 €
Einlagen KiGo Projekt : .....	140,40 €
Mission, Fastenopfer, Flüchtlingshilfe: .....	100,00 €
Diak. Aufgaben/Sammlungen, Diakonieverein: .....	489,01 €
Weltgebetstag: .....	230,00 €
Brot für die Welt: .....	1049,54 €
Sonstige Gaben für auswärtige Anliegen: .....	00,00 €
<b>Gaben für auswärtige Anliegen gesamt: .....</b>	<b>3427,57 €</b>

**Gaben 2025 gesamt: .....** **22898,39 €**  
 Pro-Kopf-Spendenaufkommen bei 441 Gemeindegliedern: ..... 51,92 €

**Kirchgeld 2025: .....** **4490,00 €**  
 (zählt als Ortskirchensteuer nicht zu den Spenden)

### Vergleich 2024:

**Gaben 2024 gesamt: .....** **31057,51 €**  
 Pro-Kopf-Spendenaufkommen bei 442 Gemeindegliedern: ..... 70,25 €

**Kirchgeld 2024: .....** **4805,00 €**  
 (zählt als Ortskirchensteuer nicht zu den Spenden)



### Herzliche Einladung zum Gemeindeabend

Wir laden herzlich ein zum Gemeindeabend **am Freitag, 24. April 2026 um 19.30 Uhr ins Evang. Gemeindehaus Obermögersheim.**

„Neues aus unserer Partnergemeinde“ – so lautet die Überschrift. Herr Pastor Eckart Hübener aus Mecklenburg erzählt uns aus der Geschichte und dem aktuellen Leben unserer Partnergemeinde.

Es wird sicher ein sehr interessanter und spannender Abend. Es wäre sehr schön, wenn Sie durch Ihr zahlreiches Kommen unsere langjährige Verbundenheit zu unserer Partnergemeinde zeigen.

Ich freue mich sehr auf diesen besonderen Abend.

Ihr Pfarrer Karl-Heinz Brendel

### Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:  
**Weil du mich gesehen hast,  
 darum glaubst du?  
 Selig sind, die nicht sehen  
 und doch glauben!**

Johannes 20,29

Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



## Aus dem Kindergarten mit Kinderkrippe „Unterm Apfelbaum“



Nach Weihnachten wurde im Kindergarten viel gespielt und gebastelt. Ein Highlight in den Regelgruppen waren die **Spielzeugtage**. Die Kinder durften drei Tage lang ihre Lieblingsspielzeuge von zuhause mitbringen. Wie jedes Jahr waren Puppen und Fahrzeuge am beliebtesten, doch auch Memory, Dino und Co. wurden den Freunden präsentiert.

Den größten Spaß brachte allerdings das Wetter: **Schnee!** Mit Schneeschaufeln und Schlitten kamen die Mädchen und Jungen in den Kindergarten, bauten Schneemänner und ein Iglu und sausten den Rutschenberg hinunter. So schön kann Winter sein!

Außerdem wurden die Eltern zum alljährlichen **Neujahrsempfang** eingeladen. Kita-Leitung Ellen Peters zeigte Fotos aus dem letzten Jahr und gewährte den anwesenden Mamas und Papas so einen Einblick in den Alltag ihrer Kinder. Die Elternbeiratsvorsitzende Carolin Kriesch überreichte als Dankeschön für ihre Arbeit kleine Geschenke an die Erzieherinnen. Im Anschluss daran durften sich alle am Buffet bedienen und den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen.

Ramona Holnsteiner

**Vorankündigung:** Muttertagsfrühstück 8.05.26



## Jungschar in Geilsheim:

jeden Freitag von 17-18:30 Uhr  
(außer in den Ferien)

### Kinderweltgebetstag 2026 NIGERIA



Dieses Jahr bewegen wir uns gedanklich nach NIGERIA – seid gespannt!!

Dazu laden wir Euch ALLE herzlich am **Samstag, den 07. März 2026 von 14:30 – 16:00 Uhr** ins Gemeindehaus in Geilsheim ein.

Wir freuen uns auf Euch.

Euer Kigo-Team

### Monatsspruch Mai 2026

Die Hoffnung haben wir als  
einen sicheren und festen Anker  
unserer Seele.

Hebräer 6,19

Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

## So ein Sauwetter!

Der Dezember war WIRKLICH nicht schön. Die ganze Zeit nur grau in grau. Nur Regen...

Ein Glück, dass wir alle eine gemütliche Stube haben, trocken und warm, und von drinnen dem Sauwetter zuschauen können.

Die Hirten in unserem Krippenspiel hatten diesen Luxus nicht. Sie müssen im strömenden Regen sitzen, das einzige, was ihnen bleibt, ist die Wärme ihres Lagerfeuers. Dieses Lagerfeuer leuchtet weit in die ganze Umgebung und lockt andere Schutzsuchende an. Jeder hat ein bisschen was dabei und so gibt es schließlich ein kleines Festmahl mit frischem Brot, knusprigem Braten und köstlichem Wein. Im Schein des Feuers erzählt einer der weitgereisten Gäste eine Geschichte von einem Ehepaar auf der Suche nach einer Unterkunft, von Schafen und Hirten, denen Engel erschienen sind. Und wie die Hirten sich schämen, eine Einladung anzunehmen, weil sie dreckig sind. Das ist dem Gastgeber allerdings egal. Bei ihm ist jeder willkommen.



Am Lagerfeuer ist auch jeder willkommen. Jeder hat ein bisschen was abgegeben und so hatten alle gemeinsam viel mehr.

Vielleicht auch mehr, als wir in unserer gemütlichen Stube?

## Heilig Abend ohne... ?



### ... Christbaum?

Natürlich nicht! Die Präparanden und Konfirmanden haben unseren Mesnern eifrig beim Schmücken des gespendeten Baumes geholfen.



### ... Musik?

Nein! Weihnachtslieder gehören doch zu Weihnachten! Und am schönsten klingen sie in einer vollen Kirche mit Orgel und Posaenorchester. Und „Stille Nacht“ mit den Bläser-Solostimmen klang wirklich toll!

### ... Kinder?

Geht natürlich überhaupt nicht! Ca. 40 Kinder haben fleißig geprobt und an Weihnachten den Gottesdienst für uns gestaltet. Und das haben sie wirklich toll gemacht!

### ... Krippenspiel?



Muss schon sein! Mit Maria, Josef, Engeln, Schafen und Hirten. Dieses Mal hatten wir richtig viele Hirten und ein tolles Lagerfeuer, mit viel Platz für unerwartete Gäste, und eine gute Brotzeit.



### ... Weihnachtsbotschaft?

Wenn alle teilen, haben alle mehr. Und teilen lässt sich nicht nur Essen und Trinken, sondern auch Wärme, Freude und Liebe.

### ... Geschenke?



Nein! Alle unsere fleißigen Kinder haben ein kleines Dankeschön bekommen. Wir freuen uns, wenn ihr nächstes Jahr alle wieder dabei seid!

**Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem schönen Abend beigetragen haben!**



# Kinderseiten

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

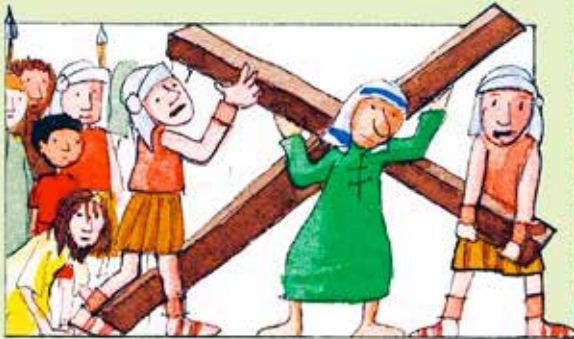
Welche sieben Tiere sind das?



## Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.



# Kinderseiten

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



## Eier färben

Bereite weiße, ausgeblasene Eier vor, wasche sie heiß mit Spüli. Gib zwei Handvoll trockene braune oder rote Zwiebelschalen in kochendes Wasser. Sobald es kräftig rotbraun ist, stell den Topf zur Seite. Lege die Eier vorsichtig hinein und wende sie für eine gleichmäßige Färbung. Nimm die Eier heraus und lege sie auf ein Gitter zum Trocknen.



## Geheimzeichen Kreuz

Jesus ist an einem Kreuz gestorben. Du siehst es in jeder Kirche. Es erinnert an seinen Tod. Aber noch mehr: Gott hat ihn wieder auferstehen lassen. Er hat uns die Hoffnung geschenkt, dass der Tod nicht das Ende ist.



Falte ein DIN-A4-Papier wie auf dem Bild, schneide dann die kürzere Längsseite ab. Falte es auseinander und glätte es.

## Geheimzeichen Fisch

Viele der Jünger Jesu waren Fischer. Vor seinem Tod sagte er zu ihnen: In Zukunft seid ihr Menschenfischer. Damit meinte er, dass sie Menschen von seiner Botschaft überzeugen würden. Die ersten Christen vor 2000 Jahren verwendeten den Fisch als Erkennungszeichen. Denn FISCH heißt in der biblischen, griechischen Sprache ICHTHYS.



Dieses Wort ist gleichzeitig eine Abkürzung von Jesus Christus, Gottes Sohn und Retter.

Was quamt und hoppelt über die Wiese?  
Ein Kaminchen!

## Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



„Alle gehören dazu – so wie bei Jesus!“

## Konzert des Kinderchores SingKlusiv Obermögersheim und Gäste

Sonntag, 22.03.2026, 15.00 Uhr, St. Anna Obermögersheim  
auf Spendenbasis

Zum Abschluss des einjährigen Kinderchorprojektes „SingKlusiv“ tauschen die Kinder ihre Rollen und erzählen singend und sprechend die Geschichte von Philippus und dem Kämmerer aus dem Morgenland. In dem Konzert geht es aber auch um den blinden Bartimäus und einige biblische Personen mehr.

Lassen Sie sich überraschen von den fetzigen und nachdenklichen Liedern mit Ohrwurmcharakter, die von Instrumentalisten musikalisch begleitet werden. Kinder der Kinderkantorei St. Johannis in Forchheim und Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores „Die Orgelpfeifen“ wirken ebenso mit. Die Gesamtleitung liegt bei Michaela Kögel.

**ALLE  
GEHÖREN  
DAZU**  
- so wie bei Jesus

Singspiel des Kinderchores  
**SingKlusiv**  
und Gäste

auf  
Spenden-  
basis

**ST. ANNA OBERMÖGERSHEIM**  
**22. MÄRZ 2026**      **15:00**

**Kinderchor SingKlusiv**  
**Kinderkantorei St. Johannis Forchheim**  
**Kirchenchor „Die Orgelpfeifen“**  
**Instrumentalist:innen**  
**Leitung: Michaela Kögel**

MUSIK FÜR ALLE  
BMCO  
Kultur macht SENSE  
DEUTSCHE CHORJUGEND  
#zusammenSINGENwirSTÄRKER

## Außenbeleuchtung St. Martin Obermögersheim

Im Jahr 2008 wurde ein leistungsstarker Strahler zur Außenbeleuchtung der Martinskirche auf der Friedhofsmauer installiert. Der Kirchenvorstand beschloss damals, die Kirche jeweils in der Zeit von der Kirchweih im Oktober bis zum Osterfest an den Wochenenden zu beleuchten. Aufgrund eines technischen Defekts in der Programmsteuerung war der Strahler seit ein paar Monaten nicht mehr funktionsfähig – die Kirche blieb dunkel. Heiko Biermeyer und Daniel Schmitz haben den Fehler gesucht und repariert. Nun erstrahlt die Kirche am höchsten Punkt des Ortes wieder gleichsam als symbolischer Ausdruck dafür, dass der liebe Gott über unsere Gemeinde und unser Dorf wacht. Herzlichen Dank an Heiko Biermeyer und Daniel Schmitz für ihren Einsatz!

Gerhard Wagner

## Gebrauchte Klappstühle zu verschenken

Die Kirchengemeinde Obermögersheim hat 15 gebrauchte Klappstühle aus Holz zu verschenken bzw. - wer möchte – gegen eine kleine Spende abzugeben. Wer an einem oder mehreren Stühlen Interesse hat, kann sich gerne an unsere Mesnerin Edeltraud Meister wenden. Die Stühle werden nicht mehr benötigt und würden sonst entsorgt werden.



## ♥ -liche EINLADUNG

gemeinsam  
Bibellesen

für & miteinander  
beten

Hauskreis

Lobpreislieder  
singen

Persönlicher  
Austausch

Jeden Sonntag um 20 Uhr

bei Familie Engelhard,

Hs.-Nr. 13 in Obermögersheim

Schau doch mal vorbei! 😊



## Herzliche Einladung

zum

## Kirchputz in St. Anna

Termin ist der 30.03.2026, um 14.00 Uhr.

Bitte Putzwerkzeug mitbringen.



## Seniorenrunde in A + Ω

Im November war Tina Dorner vom Bestattungsunternehmen Dorner aus Geilsheim unser Gast. Sie führte uns kurzweilig durch die Welt des Bestattungs- und Friedhofswesens. Auch moderne Neuheiten kamen in den aufschlussreichen Erklärungen nicht zu kurz. Ihre leidenschaftliche und sympathische Art brachte allen Teilnehmenden einen spannenden Einblick in ein nicht alltägliches Thema.

Wie jedes Jahr bekamen wir im Dezember Besuch von den Kindern und dem Erzieherinnenteam aus unserem Kindergarten. Die Kinder bereiten uns eine vergnügliche Einführung in die Adventszeit und brachten auch selbstgebastelte Engel mit. Renate Kißlinger erklärte uns in einer schönen Erzählung die Geschichte und die Bedeutung der Zuckerstange. So erfuhren wir zum Beispiel, dass die Farbe weiß für die Reinheit und die Farbe rot für das Blut Christi am Kreuz steht. Die Zuckerstange sei deshalb gebogen, weil sie aufrecht stehend einen Hirtenstab („Ich bin der gute Hirte“) und umgedreht den Buchstaben „J“ für Jesus darstellt.

Wie spannend Geschichte sein kann erlebten wir im Januar. Schulleiter i.R. Armin Kitzsteiner aus Unterwurbach führte uns zurück ins Jahr 1525, als in Süddeutschland der so genannte Bauernkrieg wütete. Die aufständischen Bauern – auch in unserer Hesselberggegend – hatten das wieder entdeckte Evangelium, die Botschaft Martin Luthers von der „Freiheit eines Christenmenschen“ nicht nur geistlich, sondern auch politisch verstanden und rebellierten gegen die Obrigkeit. Gegen die wesentlich besser bewaffneten Fürstenheere hatten sie nie einen Chance. Was man daraus lernen kann: Was man damals noch meinte mit Waffengewalt durchzusetzen zu müssen, können wir heute in einer Demokratie – Gott sei Dank – friedlich durch Eingaben, Demonstrationen und Wahlen klären und vereinbaren.

Pfarrer Brendel





## Seniorenteam Geilsheim

Helau und Alaaf, jetzt geht es los,  
unsere Senioren, die sind famos!

Ein Jahr voller Programm, man glaubt es kaum,  
drum packen wir´s heute in Reim und Raum.

Begonnen hat es im Januar, ihr wisst es genau,  
Herbert Dommel zeigte uns seine Diaschau.

Mit dem Thema:

„Unser Dorf soll schöner werden“  
brachte er uns ein Stück in die Vergangenheit zurück.  
Gärten und Fassaden, geschniegelt und gestriegelt,  
wir haben uns da selbst gespiegelt.

Vor einem Jahr, man glaubt es kaum,  
kam Dr. Wach aus Gunzenhausen in diesen Raum.

„Geriatric“ hieß dieses Thema.

Manch einer dachte: Hoppla, Senioren in einer Arena.  
Doch er sprach klug und wunderbar,  
dass wir danach wussten, wir sind noch voll da.  
Der Körper knirscht, das Knie, das kracht,  
doch der Kopf, der ist noch wach.

Dann kam der Weltgebetstag, fein und bedacht,  
mit unserer Pfarrersfrau, sie hat es toll gemacht.

Gebet, gesungen, Gemeinschaft gespürt,  
manch einer war ganz innerlich gerührt.

Nach dem Gebet und neuem Mut  
schmeckt Kaffee und Kuchen gleich doppelt so gut.

Ein Nachmittag folgte still und bedacht,  
er hat uns schöne Erinnerungen gebracht.  
Zum Abendmahl waren wir bei Pfarrer Brendel herzlich eingeladen,  
das hat die Seele neu aufgeladen.

Danach dachten wir an unsre Konfirmationszeit zurück,  
seinen Gedenkspruch kannte noch jeder,  
welch ein Glück.

Manch einer schmunzelte, manch einer sann,  
wie schnell doch die Zeit vergehen kann.

Der Ausflug nach Obermögersheim, welch ein Genuss,  
meditativer Weg, ganz ohne Verdruss.

Treffen am Friedhof, da war der Beginn,  
wir erfuhren an jeder Station den Sinn.

Danach, das war besonders fein,  
lud Nicole uns zu sich ein.

Kaffee im Garten, Gespräche bei Wind und Sonnenschein,  
so schön kann unsre Gemeinschaft sein.

Besonders pikant, mit Wissen und Schwung,  
hält uns der Holunder jung.

Frau Huber erzählt uns vom Holler mit Pfiff,  
damit haben wir unser Leben im Griff.

Ein Gläschen Holunderlikör in Ehren,  
das lassen wir uns nicht verwehren.

Denn der Holunder ist eine süße Arznei  
und hält uns von Beschwerden frei.

Im Sommer, im Schulgarten, dann unser Fest,  
das war famos,

Pizza statt Grillwurst, da war was los!

Italienisch bei Senioren, wer hätte es gedacht,  
wir haben geschlemmt und herzlich gelacht.

Da hieß es nicht „Diät halten“ - nein,  
sondern volle Kraft!

Wer zählt schon Kalorien, bei so viel Lebenssaft.

Im September dann ruhig, nachdenklich und klar,  
Herr Pfarrer Rummel bei uns war.  
Er sprach über Bonhoeffer,  
dieser war mutig und klug,  
ein Leben, das Verantwortung trug.  
Ein Vortrag, der nachhallt, der bewegt und berührt,  
das hat noch lange das Herz gerührt.

Zum Schluss noch ernst, doch herzlich und klar,  
Herr Pfarrer Brendel über den Himmel sprach.  
Über Sterben, Hoffnung und ewiges Licht,  
ein Thema - nein - das schockt uns nicht.  
Wenn es dort oben so weitergeht wie hier bei uns,  
dürfen wir uns freuen,  
irgendwann, ganz in Ruh und zu unserer Stund'.

Die Weihnachtsfeier, ein fröhliches Fest.  
Der Weihnachtsbaum uns grüßen lässt.  
Manche schief und manche grad,  
doch alle schön, auf ihre Art.  
Und zwischen Zuckerstange und Weihnachten,  
da gibt es ein Gleichnis.  
Nach der Geschichte wussten wir das Geheimnis.

Drum sagen wir danke für dieses Jahr,  
fürs Lachen, fürs Dabeisein, das war wunderbar.  
Ihr seid vielleicht älter, doch sicher nicht stumm,  
und närrisch im Herzen, bleibt ein Leben lang jung.

Helau, Alaaf,  
und merkt euch geschwind,  
Senioren sind wie Kinder  
mit mehr Erfahrung im Sinn!

Euer Seniorenteam Geilsheim  
Feldner Gisela, Strauß Karin, Schlicker Nicole, Herzog Loren



## **Freud und Leid in unseren Gemeinden**

**Geburtstage:**

Genannt sind alle ab dem 70. Geburtstag  
Besucht wird ab 75 Jahren

Wer keine Veröffentlichung seines Geburtstages möchte, ist gebeten,  
dies im Pfarramt zu sagen. Namen dürfen nur privat genutzt und  
nicht gewerblich verwendet werden.

In der digitalen Version des Gemeindebriefes im Internet  
werden diese nicht veröffentlicht.

### Spendenkontonummern:

Altentrüdingen: IBAN: DE02 7659 1000 0003 7174 61 BIC: GENODEF1DKV  
Geilsheim: IBAN: DE35 7659 1000 0005 1112 42 BIC: GENODEF1DKV  
Obermögersheim: IBAN: DE21 7659 1000 0003 7177 98 BIC: GENODEF1DKV

### Impressum: „Gemeindebrief Altentrüdingen, Geilsheim und Obermögersheim“

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Brendel  
Evang.-Luth. Pfarramt, Obermögersheim 104, 91717 Wassertrüdingen  
Telefon: 0 98 36 - 4 83, Email: pfarramt.obermoegersheim@elkb.de  
Layout: Marcus Christ, Auflage: 600 Stück  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 03.05.2026  
Email Marcus Christ: christ-gemeindebrief@gmx.de

Redaktion: Pfarrer Brendel, Gerhard Wagner, Carola Lichtenwalter, Carmen Fackler,  
Christian Schmidt und Mira Stierhof

Gemeindebrief auch online auf [www.altentrueidingen.de](http://www.altentrueidingen.de) (unter „Kirche“ „Gemeindebriefe“) oder auf [www.geilsheim.de](http://www.geilsheim.de) (unter „Gemeindebrief“) und auf [www.obermoegersheim.de](http://www.obermoegersheim.de).

## Taufen:

### Emily Reichenthaler

am 09. November 2025  
in St. Anna in Obermögersheim

*„Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen  
mein Leben lang, und ich werde bleiben im  
Hause des HERRN immerdar.“  
Psalm 23,6*



### Karla Bickel

am 30. November 2025  
in Nikolaus und Theobaldkirche  
in Altentrüdingen

*„Lass dich durch nichts erschrecken und ver-  
liere nie den Mut, denn ich, der Herr, dein Gott,  
bin bei dir, wohin du auch gehst!“  
Josua 1,9*



### Luca Marcel Mehl

am 07. Dezember 2025  
in St. Anna in Obermögersheim

*„Gott, der Herr, wird dir seinen Engel mitschi-  
cken und deine Reise gelingen lassen.“  
Genesis 24,40*



### **Moritz Walther**

am 25. Januar 2026  
in St. Anna in Obermöggersheim

*„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst  
deine Hand über mir.“*

*Psalm 139,5*



### **Bestattungen:**

#### **Friedrich Eichbauer**

76 Jahre, am 28. November 2025  
in Geilsheim

*„Kämpfe den guten Kampf des Glaubens;  
ergreife das ewige Leben, wozu du berufen  
bist und bekannt hast das gute Bekenntnis  
vor vielen Zeugen.“*

*1. Timotheus 6,12*

#### **Reinhold Wolf-Meyer**

70 Jahre, am 10. Dezember 2025  
in Obermöggersheim

*„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich  
eure Erlösung naht.“*

*Lukas 21,28*

#### **Emma Bauer**

102 Jahre, am 10. Dezember 2025  
in Geilsheim

*„Ihr werdet mich suchen und finden; denn  
wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen  
werdet, so will ich mich von euch finden  
lassen, spricht der HERR.“*

*Jeremia 29,13-14*



### **August Hertlen**

89 Jahre, am 18. Dezember 2025  
in Obermöggersheim

*„Herr, bleibe bei uns; denn es will Abend  
werden und der Tag hat sich geneigt.“*

*Lukas 24,29*

### **Helmut Förster**

66 Jahre, am 24. Januar 2026  
in Geilsheim

*„Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und  
unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze  
dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir  
in allem, was du tust.“*

*Josua 1,9*

### **Erich Weber**

80 Jahre, am 06. Februar 2026  
in Obermöggersheim

*„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts  
mangeln.“*

*Psalm 23,1*


### **Otto Beck**

88 Jahre, am 14. Februar 2026  
in Geilsheim

*„Dein Wort ist meines Herzens Freude und  
Trost; denn ich bin ja nach deinem Namen ge-  
nannt, Herr, Gott Zebaoth.“*

*Jeremia 15,16*

# Einladung zum Gottesdienst

Datum	Altentrüdingen	Obermögersheim	Geilsheim	Kollekte
<b>1. März</b> Reminiszenz				Fastenaktion
	<b>10:00 St. Anna</b> mit Kirchenchor und Kirchenkaffee <i>Lektor Gerhard Wagner</i>			
<b>6. März</b> Freitag	<b>19:30 Gemeindehaus Altentrüdingen</b> Weltgebetstag WGT-Team A&O		<b>19:00 Gemeindehaus</b> Weltgebetstag WGT-Team	Nigeria
<b>7. März</b> Samstag			<b>14:30 Gemeindehaus</b> Kinderweltgebetstag	
<b>8. März</b> Okuli				Studienhilfe im Dekanat
	<b>10:00 Geilsheim</b> Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>			
<b>15. März</b> Lätäre	<b>9:00</b> <i>Lektorin Renate Kißlinger</i>	Kein Gottesdienst	<b>10:00</b> <i>Lätäre-Team</i>	Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern
<b>22. März</b> Judika	<b>10:00</b> <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	<b>9:00 St. Anna</b>  <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	Kein Gottesdienst	Diakonie Bayern
		<b>15:00 St. Anna</b> Kinderchor-Musical		
<b>24. März</b> Dienstag		<b>19:30 St. Martin</b> Lobpreisandacht <i>Lobpreis-Team Wtr.</i>		
<b>28. März</b> Samstag			<b>19:30</b> Beichte <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	
<b>29. März</b> Palmarum	Kein Gottesdienst	<b>10:00 St. Anna</b> Prädikant Hans-Jürgen Waidler	<b>10:00</b> Konfirmation <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	Theolog. Ausbildung
<b>3. April</b> Karfreitag	<b>9:00</b> mit Abendmahl <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	<b>10:00 St. Anna</b> mit Abendmahl <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	<b>15:00</b> mit Abendmahl <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	Diakonieverein St. Martin
<b>4. April</b> Karsamstag		<b>23:00 St. Martin</b> Osternacht mit Abendmahl ELJ		
<b>5. April</b> Ostersonntag	<b>10:00</b> Prädikant Hans-Jürgen Waidler	<b>10:00 St. Martin</b>  <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	<b>9:00</b>  <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	KirchenPartnersch. Bayern/ Ungarn

Datum	Altentrüdingen	Obermögersheim	Geilsheim	Kollekte
<b>6. April</b> Ostersonntag	<b>10:00 Hesselberg</b> - dekanatsweiter ökumenischer Gottesdienst <i>Pfr. Michael Fleps &amp; Pfr. Ulrich Schmidt</i>			
<b>11. April</b> Samstag		<b>19:30 St. Anna</b> Beichte <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>		
<b>12. April</b> Quasimodogeniti	Kein Gottesdienst	<b>9:30 St. Anna</b> Konfirmation <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	<b>10:00</b> <i>Lektor Gerd Prang</i>	eigene Gemeinde
<b>18. April</b> Samstag	<b>19:30</b> Beichte <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>			
<b>19. April</b> Miserikordias Domini	<b>9:30</b> Konfirmation <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	<b>10:00 St. Martin</b>  Prädikant <i>Hans-Jürgen Waidler</i>	Kein Gottesdienst	Weitergabe der Bibel
<b>26. April</b> Jubiläum	<b>9:00</b>  <i>Lektor Michael Mikusch</i>	Kein Gottesdienst	<b>10:00</b>  <i>Lektor Michael Mikusch</i>	Sozialpsychiatr. Dienst
<b>3. Mai</b> Kantate	Kein Gottesdienst	<b>9:00 St. Anna</b>  <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	<b>10:00</b>  Musikal. Gottesdienst Posaunenchor <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	Kirchenmusik in Bayern
<b>10. Mai</b> Rogate	<b>9:30</b> Goldene Konfirmation <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	<b>10:00 St. Martin</b> <i>Lektor Martin Engelhard</i>	Kein Gottesdienst	Kirchentag Hesselberg
<b>14. Mai</b> Christi Himmelfahrt	<b>10:00 Birklein</b> <i>Lektor Gerhard Wagner</i>		<b>10:00 Schulgarten</b> <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	eigene Gemeinde
<b>17. Mai</b> Exaudi	<b>9:00</b> <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	Kein Gottesdienst	<b>10:00 Käppele</b>  <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	Rummelsberg
<b>24. Mai</b> Pfingstsonntag	<b>10:00</b> <i>Lektor Michael Mikusch</i>	<b>9:00 St. Anna</b> <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	<b>10:00</b>  <i>Pfr. Karl-Heinz Brendel</i>	Ökumen. Arbeit in Bayern
<b>25. Mai</b> Pfingstmontag	Kirchentag Hesselberg		<b>10:00</b> Kirchweih <i>Lektor Gerd Prang</i>	eigene Gemeinde
<b>31. Mai</b> Trinitatis	Kein Gottesdienst	<b>10:00 St. Martin</b> <i>Lektorin Renate Kißlinger</i>	<b>9:00</b> <i>Lektorin Renate Kißlinger</i>	Diakonie Bayern
<b>7. Juni</b> 1. So. n. Trinitatis	<b>10:00 Festhalle</b> 70 Jahre ELJ Obermögersheim <i>Pfarrer Karl-Heinz Brendel</i>			Jugendarbeit in Bayern



= Kindergottesdienst (an Sonntagen ohne Hauptgottesdienst ist der Kigo um 10 Uhr)

# Weltgebetstag

Gemeindehaus

**Herzliche Einladung**

**19:00**

**Geilsheim**

**19:30**

**Altentrüdingen**

**Kommt! Bringt eure Last.**



**Nigeria**  
**6. März 2026**